

EU-Grenzregime versus Menschenrechte

A photograph of a rocky beach with a white boat and many colorful life jackets. The boat is white with a yellow stripe and is partially on the shore. The water is blue and calm. The sky is clear and blue. The life jackets are in various colors, including orange, red, and grey, and are scattered across the rocks and sand. The overall scene suggests a maritime or rescue operation.

Fr., 24. September 2021, 19 h
Stadtbibliothek Offenbach
Herrnstr. 84, 63065 Offenbach

EU-Grenzregime versus Menschenrechte

Das Lager Moria auf Lesbos wurde im letzten Jahr Sinnbild für eine Flüchtlingspolitik der Europäischen Union, die auf Abwehr setzt und die eigenen menschenrechtlichen Grundsätze verrät. Angedeutet hatte sich dies allerdings auch schon durch das Abkommen der Europäischen Union mit der Türkei, das nun fünf Jahre besteht.

Mit Beiträgen von der auf Lesbos lebenden Journalistin Franziska Grillmeier, Dominik Meyer von Pro Asyl sowie einem Filmausschnitt und der Ausstellung „Grenzerfahrungen“ wollen wir die Entwicklungen der letzten Jahre an den EU-Außengrenzen am Beispiel von Türkei und Griechenland aufzeigen. Wie wirkt sich die Migrationspolitik der Europäischen Union auf die Lage der Flüchtlinge aus? Welche Folgen hat diese Politik auf menschenrechtliche Standards? Und nicht zuletzt: Was können wir von hier aus tun, um Flüchtlinge zu unterstützen?

Eine Veranstaltung zum Tag des Flüchtlings 2020 von NaturFreunde – Ortsgruppe Offenbach, attac - Region Offenbach, Connection e.V., Pax Christi Gruppe Offenbach, Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) Gruppe Offenbach, Bunt statt Braun - Stadt und Kreis Offenbach

Titelbild: Jim Black auf Pixabay

ViSdP: Rudi Friedrich, c/o Connection e.V., www.Connection-eV.org